Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Allgemeine Angaben zum Bieter		
I 1.1.1.1	Bildung Bietergemeinschaft Ist es geplant, den Auftrag durch eine Bietergemeinschaft auszuführen? Wenn ja, ist dem Angebot eine ausdrückliche Erklärung der Bietergemeinschaft nach Formblatt VHB		
	234 beizufügen, in welchem die Mitglieder der BiGe benannt werden sowie dasjenige Mitglied, welches die BiGe im vorliegenden Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Die Erklärung muss von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnet sein.		
1.1.2	Eignungskriterien		
I 1.1.2.1	Eintrag Berufs- oder Handelsregister oder Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens Liegt eine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens / der Unternehmen (bei BiGe) vor?		
	Wenn ja, Benennung des betreffenden Berufs- oder Handelsregisters oder Handwerksrolle mit Angabe der Registriernummer des Unternehmens oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung.		
I 1.1.2.2	Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft Liegt eine Anmeldung des Unternehmens / der Unternehmen (bei BiGe) bei der Berufsgenossenschaft vor?		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
	Wenn ja, Benennung der betreffenden Berufsgenossenschaft mit Angabe der Registriernummer oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung.		
I 1.1.2.3	Angaben zum Umsatz Machen Sie Angaben zum Umsatz des Unternehmens / der Unternehmen der BiGe, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder ein anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.2.4	Angaben zu vergleichbaren Leistungen Machen Sie Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Es können durch den AG auch einschlägige Leistungen berücksichtigt werden, die mehr als fünf Jahre zurück liegen): (bei BiGe für alle Mitglieder anzugeben) (ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.2.5	Angaben zu Arbeitskräften Machen Sie Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal: (bei BiGe für alle Mitglieder anzugeben) (ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.2.6	Nachweis Haftpflichtversicherung Besteht für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe den Zeitraum der Realisierungszeit der zu vergebenden Leistungen ein Haftpflichtversicherungsschutz für Personen- und Sachschäden, mit einer		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
	Deckungssumme von min. 3 Mio. EUR pauschal und min. 2-facher Jahresmaximierung? (Der Nachweis kann erbracht werden, durch: a) Vorlage der Versicherungspolice und Bestätigung des Versicherers, dass die zur Wahrung des Versicherungsschutzes notwendige/n Prämienzahlung/en für die Vertragslaufzeit geleistet wurde/n oder b) einen Versicherungsnachweis für die gesamte Vertragslaufzeit, ohne Einschränkungen.)		
I 1.1.2.7	Angaben zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen - Verzeichnis der Leistungen Ist es geplant für die Ausführung von Teilleistungen und/oder im Rahmen einer Eignungsleihe hinsichtlich auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Teilnehmerns, sich der Kapazitäten anderer Unternehmen zu bedienen? (wenn ja: Angabe, welche Teile des		
	Auftrags der Unternehmer an Andere Unternehmen zu vergeben beabsichtigt, mittels gesonderte Anlage "Verzeichnis der Leistungen der anderen Unternehmen")		
I 1.1.2.8	Angaben zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen - Verpflichtungserklärung Sofern der Einsatz von anderen Unternehmen geplant ist: Auf Anforderung der Vergabestelle werden für alle Anderen Unternehmen die "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" vorgelegt.		
	(Wenn keine Anderen Unternehmen einsetzt werden sollen, "entfällt" oder "nicht zuftreffend" eintragen.)		
I 1.1.2.9	Zulassung Kampfmittelräumarbeiten Liegt ein Nachweis der Erlaubnis nach §7 SprengG für den Leiter des Unternehmens das die Kampfmittelsondierungs- und - räumarbeiten ausführen soll, sowie ein Nachweis eines gültigen behördlichen Befähigungsscheins nach §20 SprengG für mindestens 2 Beschäftigte(n) des Unternehmens vor?		

(wenn ja, Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung) Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Auf Verlangen der Vergabestelle wird für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe die unterzeichnete Eigenerklärung zur Einhaltung menschenrechts- und umweltbezogener Sorgfaltspflichten laut Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) nach Formblatt des AG vorlegt. (bei NEIN, sind MIT dem Angebot, sachliche und detaillierte Gründe anzugeben, die einer Unterzeichnung im Wege stehen.) Unbedenklichkeitsbescheinigung der		
Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Auf Verlangen der Vergabestelle wird für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe die unterzeichnete Eigenerklärung zur Einhaltung menschenrechts- und umweltbezogener Sorgfaltspflichten laut Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) nach Formblatt des AG vorlegt. (bei NEIN, sind MIT dem Angebot, sachliche und detaillierte Gründe anzugeben, die einer Unterzeichnung im Wege stehen.)		
Unbedenklichkeitsbescheinigung der		
Berufsgenossenschaft Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt.		
Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (falls das Unternehmen beitragspflichtig ist) Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt.		
Gründen der Nichtvorlage zu machen) Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigungin Steuersachen (sofern das FA eine solche Bescheinigung ausstellt) Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt. (Wenn NEIN, sind Angaben zu den		
\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	Vergabestelle wird eine gültige qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen für das Unternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt. Jinbedenklichkeitsbescheinigung der variflichen Sozialkasse (falls das Unternehmen beitragspflichtig ist) Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige Jinbedenklichkeitsbescheinigung der ariflichen Sozialkasse für das Jinternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) vorgelegt. Wenn NEIN, sind Angaben zu den Gründen der Nichtvorlage zu machen) Jinbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigungin Steuersachen (sofern das FA eine solche Bescheinigung ausstellt) Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine gültige Jinbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen für das Unternehmen / die Jinternehmen (bei BiGe) vorgelegt.	/ergabestelle wird eine gültige qualifizierte Jnbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Johnsummen für das Unternehmen / die Jnternehmen (bei BiGe) vorgelegt. Jnbedenklichkeitsbescheinigung der ariflichen Sozialkasse (falls das Jnternehmen beitragspflichtig ist) Auf gesondertes Verlangen der /ergabestelle wird eine gültige Jnbedenklichkeitsbescheinigung der ariflichen Sozialkasse für das Jnternehmen / die Unternehmen (bei BiGe) /orgelegt. Wenn NEIN, sind Angaben zu den Gründen der Nichtvorlage zu machen) Jnbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigungin Steuersachen (sofern das FA eine solche Bescheingung ausstellt) Auf gesondertes Verlangen der /ergabestelle wird eine gültige Jnbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung des Finanzamtes bzw

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewi chtung
1.1.3	Ausschlussgründe		
I 1.1.3.1	Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 Nr. 1-10 und Abs. 4 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 1 Nr. 1-10 und § 6e EU Abs. 4 VOB/A Liegen für das Unternehmen / ein Unternehmen (bei BiGe) zwingende Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 Nr. 1-10 und Abs. 4 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 1 Nr. 1-10 und § 6e EU Abs. 4 VOB/A vor? (wenn ja, machen Sie Angaben zu den Gründen, ferner ob und welche Maßnahmen zur Selbstreinigung nach §6f EU ergriffen wurden.)		
I 1.1.3.2	Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 6 Nr. 1-10 VOB/A Liegen für das Unternehmen / ein Unternehmen (bei BiGe) Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB i. V. m. § 6e EU Abs. 6 Nr. 1-10 VOB/A vor? (Wenn ja, machen Sie Angaben zu den Gründen, ferner ob und welche Maßnahmen zur Selbstreinigung nach §6f EU ergriffen wurden.)		
I 1.1.3.3	Eigenerklärung Russlandsanktionen Auf Verlangen der Vergabestelle wird für das Unternehmen / die Unternehmen der BiGe die ausgefüllte und unterzeichnete Erklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren nach Formblatt des AG vorlegt.		